

Herren Bezirksliga Gr. 2

Tuspo 1912 Rengershausen : TTC 1967 Hofgeismar II
Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team des TTC 1967 Hofgeismar II

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:7 in den Spielen und 35:27 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTC 1967 Hofgeismar II ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gr. 2 gegen den Tuspo 1912 Rengershausen. 220 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Rüddenklau / Alexander den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Müller und Schumann, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Das Spiel lief wie folgt ab: Das Doppel zwischen Mihr / Nawid und Reitz / Engelbrecht endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Lange mit Rüddenklau / Alexander ringen mussten Namyslo / Schneider in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Weimer / Glake das Spiel gegen Müller / Schumann noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Matthias Mihr sein Einzel gegen Martin Alexander noch mit 11:7, 11:9, 8:11, 4:11, 2:11 im Entscheidungssatz. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Yannik Rüddenklau konnte Lukas Namyslo den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Sven Schneider hatte nachfolgend gegen Sören Engelbrecht beim 11:6, 11:4, 11:4 indessen wenig Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Mustafa Nawid konnte im Spiel gegen Stefan Reitz einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Die erfolgsbringende Taktik fehlte nachfolgend Artur Weimer bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tobias Schumann von Beginn an und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Martin Glake bei seiner Pleite gegen Jannik Müller. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Keinen Punkt beisteuern konnte Matthias Mihr im Spiel gegen Yannik Rüddenklau, das 0:3 verloren ging. Diese Niederlage war gleichzeitig die 7. für Mihr seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 16 Siege gelangen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Lukas Namyslo und Martin Alexander, das Lukas Namyslo letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Seit Beginn der Serie hat Alexander damit nun 14 Siege bei gleichzeitig 7 Niederlagen zu verzeichnen. Nicht einen Satzgewinn überließ Sven Schneider seinem Gegner Stefan Reitz beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 15:3 (Schneider) und 2:3 (Reitz). Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Mustafa Nawid bei seinem 3:1 gegen Sören Engelbrecht doch überlegen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jannik Müller wurden derweil Artur Weimer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Müller nun 6 Siege, bei einer Niederlage aus. Keinen Punkt beisteuern konnte Martin Glake im Spiel gegen Tobias Schumann, das 0:3 verloren ging. Damit hat Schumann nun ein 6:0 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus.

Chancenlos waren anschließend Mihr / Nawid gegen Rüddenklau / Alexander nicht, aber mehr als ein 4:11, 11:1, 4:11, 2:11 war nicht zu holen. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Durch diese Niederlage hat der Tuspo 1912 Rengershausen in der Saison nun 9 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 09.03.2024 gegen den GSV Eintracht Baunatal bevor. Für den TTC 1967 Hofgeismar II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Espenau 1896/1946 am 10.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 21:5 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

Tuspo 1912 Rengershausen

Doppel: Mihr / Nawid 1:1, Namyslo / Schneider 1:0, Weimer / Glake 0:1

Einzel: M. Mihr 0:2, L. Namyslo 1:1, S. Schneider 2:0, M. Nawid 2:0, A. Weimer 0:2, M. Glake 0:2

TTC 1967 Hofgeismar II

Doppel: Rüddenklau / Alexander 1:1, Reitz / Engelbrecht 0:1, Müller / Schumann 1:0

Einzel: Y. Rüddenklau 2:0, M. Alexander 1:1, S. Reitz 0:2, S. Engelbrecht 0:2, J. Müller 2:0, T. Schumann 2:0